

Ski Cross: Weltcup in Bischofswiesen



FIS-WORLDCUP KEHRT AN GÖTSCHEN ZURÜCK

Faszinierende Flugeinlagen und der direkte Kampf um die Plätze sorgen für Spannung.

Seit einigen Jahren hatte die FIS keinen Ski-Weltcup mehr in das Berchtesgadener Land vergeben. Damals waren es zuletzt die Alpin-Damen, die bei einem Slalom und Riesenslalom-Weltcup am Götschen in Bischofswiesen Punkte für die Weltcup-Kristallkugeln sammelten. Vom 24. bis 26. Februar 2012 kommt nun erstmals der „AUDI FIS Skicross Worldcup“ an den Götschen nach Bischofswiesen. Damit kehrt die FIS mit einem Weltcup ins Berchtesgadener Land zurück.

Die Organisatoren des WSV Bischofswiesen um OK-Chef Bernhard Heitauer freuen sich: „Nach diversen Jahren der Weltcup-Abstinenz kehrt der Skisport mit den weltbesten Ski-Crossern zurück an den Götschen. Das ist uns eine große Ehre!“

Strecke mit 980 Metern Länge und zehn Hindernissen fordert Aktiven alles ab

Zwei Weltcuprennen für Damen und Herren werden am Samstag und Sonntag (25./26. Februar 2012) am Götschen ausgetragen. Dabei gehen rund 120 Athletinnen und Athleten aus etwa 20 Nationen an den Start.

Auf einer Streckenlänge von 980 Metern müssen rund zehn anspruchsvolle Hindernisse überwunden werden. Das sind Steilkurven, Wellen, ein Wassergraben und auch drei große Sprünge, die es möglichst schnell zu meistern gilt. Rennleiter Andreas Görlich weiß um die Besonderheit der Weltcups am Götschen: „Mit der Rückkehr des Weltcups an den Götschen werden das OK und der WSV Bischofswiesen, die jahrelange Erfahrung in der Ausrichtung von Alpin- und Snowboardrennen haben, einen

Weltcup 2011/2012 – Ski Cross Bischofswiesen: Zahlen und Fakten

Die ARD überträgt die Rennentscheidungen live, und auch der österreichische Sportsender Puls 4 ist live am Götschen in Bischofswiesen mit dabei.

WETTKAMPF: Startzeiten (Änderungen vorbehalten)

- Fr., 24. 2. 12: 10.30 Uhr, Qualifikation, Götschen Ski-Center
- Fr., 24. 2. 12: 18.30 Uhr, Eröffnungsfeier, Eintritt frei, Götschen Ski-Center
- Sa., 25. 2. 12: 12.00 Uhr, Training, Götschen Ski-Center
- Sa., 25. 2. 12: 13.30 Uhr, Finals, 1. Weltcup, Götschen Ski-Center
- Sa., 25. 2. 12: 15.00 Uhr, Siegerehrungen, Götschen Ski-Center
- Sa., 25. 2. 12: 19.00 Uhr, Weltcup-Party im Gasthof Brenner-Bräu, Bischofsw.
- So., 26. 2. 12: 08.45 Uhr, Training, Götschen Ski-Center
- So., 26. 2. 12: 10.15 Uhr, Qualifikation, Götschen Ski-Center
- So., 26. 2. 12: 14.00 Uhr, Finals, 2. Weltcup, Götschen Ski-Center
- So., 26. 2. 12: 15.30 Uhr, Siegerehrungen, Götschen Ski-Center

TICKETS: Günstige Tageskarten für das große Spektakel

Die Tageskarten für die Weltcup-Veranstaltungen am Götschen in Bischofswiesen kosten jeweils 5 Euro. Detaillierte Informationen zu den Tickets erhalten Sie von Januar 2012 an unter www.skicross-bischofswiesen.de

UNTERKÜNFTE: Tourist-Information Bischofswiesen

- Ansprechpartnerin: Frau Irmi Aschauer
- Tel. +49 (0) 86 52/97 72 20
- Mail: info@bischofswiesen.de
- Internet: www.bischofswiesen.de
- Postanschrift: Hauptstraße, 83483 Bischofswiesen

AKKREDITIERUNG: Anträge bitte via Mail senden

Akkreditierungsanträge senden an: k.mergner@berchtesgadener-land.com

INTERNET: Netzseiten zur Veranstaltung

- www.skicross-bischofswiesen.de
- www.fis-ski.com
- www.bischofswiesen.de

fairen und attraktiven Kurs für die Ski-Crosser gestalten.“ Das Wettkampfgelände am Götschen bietet mit seinen natürlichen Gegebenheiten, den Absätzen und Wellen, ideale Voraussetzungen für einen Ski-Cross-Wettbewerb auf höchstem Niveau. Vom Start weg geht es in die „Roller“ (Bodenwellen) weiter zu den „Banks“ (kleine Steilwandkurven), zu kleinen und großen „Jumps“ (Sprüngen). Auch „flat turns“ (flache GS-Kurven) sind enthalten, um Überholmanöver zu ermöglichen. Als Highlights sind zum Ende des Kurses ein Wasserbecken und der große Zielsprung zu überwinden. Der Höhenunterschied der Rennstrecke beträgt 199 Meter, die Kursbreite bis zu 40 Meter.



„Wir setzen alles daran, einen klasse Parcours für die Rennläufer und auch spannende Wettkämpfe für die Zuschauer auf die Beine zu stellen.“

Bernhard Heitauer, Organisationschef